



# SITZUNGSPROTOKOLL

## 8. Hauptsitzung des 13. JGRs

**Datum:** 24.09.2020

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ende:** 21:00 Uhr

**Ort:** Bürgerzentrum, An der Talaue 4, 71334 Waiblingen

**Anwesend:** Anna Porath, Arzu Kulpinari, Elvin Ayanoglu, Georg Giannadakis, Gioia Mazza, Gohar Shah, Karl-Henning Reuter (Geschäftsführer JGR, Abteilungsleitung KJF), Katharina Güdemann (Mobile Jugendarbeit WN), Lorena Reci, Max Philipp Losert, Maximilian Heim, Melissa Nollert, Peggy Dieterich (stv. Abteilungsleitung KJF), Tim Wellbrock, Vasilios Deligiannidis

**Entschuldigt:** Amina Maamri, Arlind Vojvoda

**Unentschuldigt:** Dafina Ramadani, Halida Kohan, Marc Steinecke

### Inhalt / Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Corona - Aktuelle Situation aus Sicht der Waiblinger Jugendlichen
3. Was kann der JGR trotz Corona bewirken und anbieten?
4. Weihnachtshütten-Aktion
5. Sonstiges
  - a. Wahl neuer Vorsitzende/neue Vorsitzende
  - b. Postkarten „Eure Meinung“

**Erklärung:** I = Information, B = Beschluss, A = Aufgabe

**wer**

1)	<b>Begrüßung</b> Begrüßung der Gremiumsmitglieder und von Frau Güdemann (Mobile Jugendarbeit Waiblingen).	I	
2)	<b>Corona - Aktuelle Situation aus Sicht der Waiblinger Jugendlichen</b>  Um ein Stimmungsbild von den Gremiumsmitgliedern zur Coronasituation zu erhalten, haben die Mitglieder folgende Fragen auf Moderationskarten mit Stichpunkten beantwortet: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Was war für dich die schlimmste Auswirkung/Konsequenz seit wir die Corona-Krise haben?</li> <li>2. Nimmst du etwas Positives aus der letzten Zeit mit?</li> </ol> <u>Rückmeldung der Mitglieder war:</u> Zu 1. Frage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abi wurde verschoben, keine Abischerz, kein Abiball</li> <li>• Großeltern ein halbes Jahr nicht gesehen</li> <li>• Viele Falschmeldungen im Internet</li> <li>• Mehr Arbeitslose, Kellnerjob weggefallen</li> </ul>	I	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehr Hass in den sozialen Medien</li> <li>• Mehr Einsamkeit</li> <li>• Altstadtfest wurde abgesagt</li> <li>• Freunde nicht sehen zu können</li> </ul> <p>Zu 2. Frage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Online-Unterricht hat gut funktioniert</li> <li>• Mehr Ruhe und Zeit für sich persönlich</li> <li>• Neue Hobbies wurden ausprobiert</li> <li>• Natur hat sich erholt</li> <li>• Viel Zeit zum Lernen für die Schulprüfungen</li> <li>• Memes und Tik Tok haben zur Unterhaltung beigetragen</li> </ul>		
<p><b>3)</b></p>	<p><b>Was kann der JGR trotz Corona bewirken und anbieten?</b></p> <p>Der Jugendgemeinderat möchte aufgrund der erschwerten Bedingungen (z.B. Aktionen sind nicht langfristig planbar und müssen nun situationsabhängig sein sowie Corona-Bestimmungen müssen eingehalten werden) kleine Aktionen in Waiblingen angehen. Dafür werden die Ausschüsse erst einmal pausiert, so dass sich die Mitglieder zu den Projekten und nicht zu den Ausschüssen einteilen, um damit schneller Projekte auf den Weg zu bringen.</p> <p><u>Schilderung von Frau Güdemann von der Mobilen Jugendarbeit zum Streetwork in Waiblingen:</u></p> <p>Sie berichtet, dass sich conabedingt die Jugendlichen viel mehr draußen in Waiblingen aufhalten und sich dort verstärkt in Gruppen versammeln. Dies hat leider auch zur Folge, dass von den Jugendlichen immer mehr Müll hinterlassen wird. Zudem werden immer wieder Graffitis in Waiblingen illegal gesprüht.</p> <p><u>Idee Graffiti-Wall:</u></p> <p>Es gibt in Waiblingen für Jugendliche nur wenige Freiflächen, wo die Jugendlichen die Möglichkeiten haben legal Graffitis zu sprühen. Beispielsweise gibt es beim Club 106 (Einrichtung der Mobilen Jugendarbeit) hinter dem Haus eine Freifläche dafür. Da es früher beim Skaterpark in Waiblingen eine Graffiti-Wall gab und diese im Zuge des Neubaus des Skaterpools abgebaut wurde, möchte nun das Gremium am Skaterpool in Zusammenarbeit mit der Mobilen Jugendarbeit eine Graffiti-Wall realisieren. Dies soll zeitnah im Oktober/November erfolgen.</p> <p><u>Idee Pfandtonne:</u></p> <p>Der Jugendgemeinderat möchte eine Pfandtonnen-Aktion Ende Oktober starten. Gedanke ist, insgesamt fünf abschließbaren 270-Liter-Mülltonnen in Waiblingen an zentralen Orten aufzustellen. Das Pfand, welches meist einfach weggeworfen wird und in Büschen und neben Parkbänken landet, soll mit dieser Aktion sinnvoll gesammelt werden. Das gesammelte Pfand-Geld soll anschließend einem sozialen Zweck oder einer sozialen Institution zugutekommen. Die Pfandtonnen sollen vom Jugendgemeinderat entsprechend optisch gestaltet werden, so dass der Zweck und die Tonnen selbst im Sozialraum deutlich erkennbar ist. Für die weitere Planung stehen noch die Fragen im Raum, wo die</p>	<p>I</p>	

	<p>Pfandtonnen in Waiblingen aufgestellt und wie diese befestigt (z.B. Laternenmast) werden dürfen.</p> <p><u>Weitere Vorschläge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschönerungs-Aktion der Unterführung beim Rewe und beim Bahnhof</li> <li>• Rathaus-Clips: Es sollen eventuell mehrere Personen vom Rathaus vom JGR-Mitgliedern interviewt und gefilmt werden. Die erstellten Rathaus-Clips sollen anschließend online gestellt werden, um den Jugendlichen die kommunale Arbeit näher zu bringen.</li> <li>• Podcast: Hier können vom Jugendgemeinderat verschiedene Vereine durch Podcasts vorgestellt werden. Hintergrund ist, dass immer mehr Vereine Probleme bei der Nachwuchsgewinnung haben.</li> </ul>		
<p><b>4)</b></p>	<p><b>Weihnachtshütten-Aktion</b>  Frau Dieterich berichtet, dass sie sich mit Herrn Äckerle vom Arbeitskreis "Waiblingen ENGAGIERT" bezüglich des Weihnachtsmarktes und der Weihnachtshütten-Aktion ausgetauscht hat. Aktuell weiß man leider noch nicht, ob der Weihnachtsmarkt in Waiblingen stattfinden wird. Dies muss situationsabhängig entschieden werden. Herr Äckerle teilte in dem Gespräch mit, dass die Weihnachtshütte stattfinden wird, insofern der Weihnachtsmarkt stattfindet. Jedoch muss noch geprüft werden, welche Coronaregelungen es zur Nutzung der Weihnachtshütte gibt.</p> <p>Der Jugendgemeinderat möchte sich sehr gerne wieder an der Weihnachtshütten-Aktion beteiligen, wartet aber zunächst einmal ab, ob der Weihnachtsmarkt und damit die Weihnachtshütten-Aktion stattfinden kann.</p>	<p>I</p>	
<p><b>5)</b></p>	<p><b>Sonstiges</b></p> <p><b>a. Wahl neuer Vorsitzende/neue Vorsitzende</b>  Die bisherige 1. Vorsitzende, Frau Dafina Ramadani, möchte aus persönlichen Gründen das Amt der Vorsitzenden abgeben. Sie bleibt jedoch erfreulicher Weise dem Gremium erhalten. Frau Ramadani ist bereits in der 3. Amtszeit im Jugendgemeinderat und wird ihre Erfahrung weiterhin in die Gremiumsarbeit einfließen lassen.</p> <p>Zum neuen 1. Vorsitzenden wurde Max Philipp Losert gewählt. Er bringt bereits Erfahrung für dieses Amt mit, er war bisher stellvertretender Vorsitzender des Gremiums. Auf seinen freiwerdende Posten wurde Elvin Ayanoglu gewählt.</p> <p>Erster Vorsitzender: Max Philipp Losert  Stellvertretung: Azur Kulpinari und Elvin Ayanoglu</p> <p><b>b. Postkarten „Eure Meinung“</b>  Der Jugendgemeinderat möchte Rückmeldungen, Ideen und</p>	<p>I</p>	

	<p>Meinungen der Waiblinger Jugendlichen erhalten. Vor allem interessiert es sie, wie es den knapp 3.300 Waiblinger Jugendlichen geht und welche Wünsche sie an den JGR haben. Hierzu wird in den nächsten Tagen ein JGR-Flyer in den Schulen verteilt. Rückmeldung sind über die JGR-Facebook-Seite, per Instagram unter #jgr_wn, über die YourWN-App oder per Mail an jugendgemeidrat@waiblingen.de möglich.</p>		
--	--	--	--